



## Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden  
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden  
E-Mail: [pressereferat@wiesbaden.de](mailto:pressereferat@wiesbaden.de)  
<http://www.wiesbaden.de/presse>

2. Juli 2024

Gesellschaft & Soziales, Homepage

### **Sozialdezernentin empfängt Deutsch-Israelische Jugendbegegnung**

Am Dienstag, 2. Juli, begrüßte Sozialdezernentin Dr. Patricia Becher die Teilnehmenden der Deutsch-Israelischen Jugendbegegnung „mail@more“.

Der Wiesbadener Aufenthalt der Israelischen Jugendlichen vom 27. Juni bis 5. Juli ist der Auftaktbesuch der diesjährigen Begegnung. Partnerorganisation in Israel ist die Jugendhilfeorganisation „Neve Hanna“ aus der Israelischen Stadt Kiryat Gat, welche Jugendliche aus jüdischen und beduinischen Gemeinschaften unterstützt.

„Verständigung braucht Begegnung“, betont Dr. Becher. „Die Grundlage für wahre Verständigung bildet das unmittelbare Aufeinandertreffen und der Austausch zwischen Menschen. In Zeiten, in denen digitale Kommunikation oft als ausreichend angesehen wird, erinnern uns Jugendbegegnungen daran, dass echte Verbundenheit nur durch persönliche Begegnungen entsteht. Diese Begegnungen sind nicht nur Brücken zwischen Kulturen, sondern auch Fundamente für eine friedvolle und harmonische Zukunft“, führt die Dezernentin im Rahmen ihrer Begrüßung fort.

Die Vorbereitungen für die diesjährige Begegnung wurden in enger Zusammenarbeit mit den Wiesbadener Partnerinnen und Partnern getroffen, insbesondere im Wahlpflichtkurs der teilnehmenden Jugendlichen an der IGS Rheingauviertel.

Seit 2014 führt Spiegelbild e.V. die Jugendbegegnung „mail@more“ im Auftrag der

Strategie „Wiesbaden International“ des Amtes für Soziale Arbeit der Landeshauptstadt Wiesbaden durch. Das Ziel der Strategie ist, Kinder und Jugendliche durch Auslandserfahrungen für das Leben in einer globalisierten Welt vorzubereiten. „mail@more“ ist ein Projekt, welches seit über 20 Jahren junge Menschen aus Israel und Deutschland zusammenführt.

+++